

Referate

Es gilt das gesprochene Wort

ETH Tag 2022

Ehrendoktor Dr. Thomas Zurbuchen

Zürich, 19. November 2022

**Prof. Dr. Johan Robertsson, Vorsteher des Departements
Erdwissenschaften der ETH Zürich**

Sehr geehrte Damen und Herren

Es ist mir heute ein besonderes Vergnügen, Ihnen Dr. Thomas Zurbuchen vorzustellen, den die meisten von Ihnen aus den Medien kennen dürften.

Dr. Thomas Zurbuchen ist – noch bis Ende dieses Jahres – Associate Administrator des NASA Science Mission Directorate, kurz Wissenschaftsdirektor der NASA. In dieser Funktion ist er verantwortlich für alle NASA-Wissenschaftsmissionen in den Bereichen Astronomie, Planetologie, Heliophysik und Geowissenschaften. Dr. Zurbuchen trieb in den letzten sechs Jahren das bisher grösste Programm zur Erforschung des Weltraums und der Planeten voran. Dieses umfasst einen 50-Jahres-Plan für neue Missionen und Instrumente, die in alle Ecken des Sonnensystems fliegen, weltraumgestützte Observatorien, Umlaufstationen und permanente Stützpunkte auf dem Mond und Mars sowie eine enge Zusammenarbeit mit der ESA und anderen nationalen Raumfahrtagenturen.

Dr. Zurbuchen wuchs am Thunersee in der Schweiz auf und studierte Physik und Mathematik an der Universität Bern, wo er 1996 in experimenteller Astrophysik promovierte. Von dort wechselte er an die University of Michigan in Ann Arbor, USA, wo er im Jahr 2008 ordentlicher Professor für Weltraumwissenschaft und -technologie wurde.

Dr. Zurbuchen hat zahlreiche renommierte Auszeichnungen erhalten. 2021 wurde der 2004 entdeckte Asteroid Nr. 289116 zu Ehren seines Lebenswerks weltraumbezogener wissenschaftlicher Arbeit von

der Internationalen Astronomischen Union „Zurbuchen“ genannt. Im Dezember 2021 erhielt er den Presidential Rank Award (PRA), eine der höchsten Auszeichnungen des US-Präsidenten.

An der ETH – und insbesondere im Departement Erdwissenschaften – haben wir enorm von Dr. Zurbuchens Führung bei der NASA profitiert. Ganz besonders durch die von der NASA geleitete Mission «Insight» zum Mars, bei der unser Departement eine wichtige Rolle inne hat. Die ESA leitet die LISA-Mission, an der wir ebenfalls eng beteiligt sind und an der die NASA aktiv mitwirkt. Die herausragenden wissenschaftlichen Ergebnisse dieser Missionen sind das Ergebnis einer engen Zusammenarbeit zwischen der NASA, mehreren nationalen Raumfahrtagenturen und verschiedenen Universitäten, darunter der ETH.

Dr. Zurbuchen, wir danken Ihnen, dass Sie uns mit Ihrem Besuch ehren, und wir freuen uns, dass die ETH Zürich Sie in den Kreis der Ehrendoktorinnen und Ehrendoktoren aufnimmt.